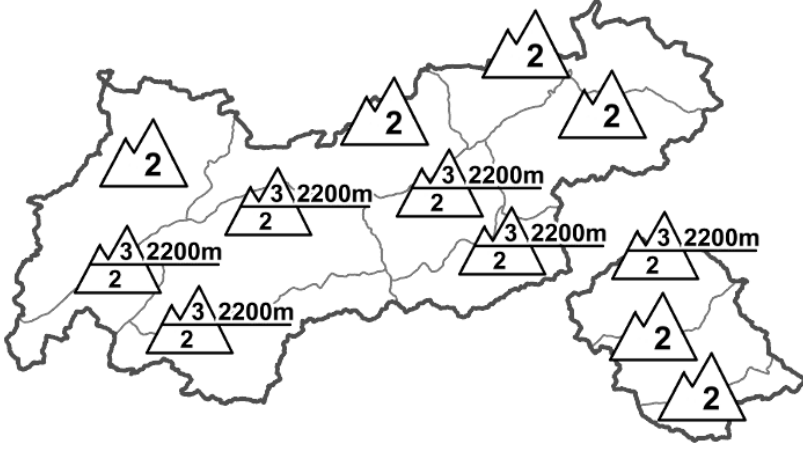






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 17.01.1999 07:30 <span style="color: red;">GANZTÄGIG</span>	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		<p><b>Allg. Stufe Tirol</b></p>  <p><b>Tendenz für morgen</b></p>  <p>gleichbleibend</p>

GEFAHRENMUSTER (GM):

## Lagebericht vom Sonntag, den 17. Januar 1999

### BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in den Tiroler Tourengebieten ist überwiegend als mäßig einzustufen. Gefahrenstellen bilden vor allem nordwest- bis ostgerichtete Steilhänge sowie Tribschneeablagerungen in Kammnähe. In stark besonnten Hängen ist auch auf vereinzelte Selbstaumlösungen zu achten. Etwas ungünstiger ist die Situation in den hochalpinen Tourengebieten entlang des Alpenhauptkammes, wo die Schneebrettgefahr erheblich ist.

### SCHNEEDECKENAUFBAU

Unter dem Einfluß der anhaltend milden Witterung hat sich die Schneedecke gesetzt und leicht verfestigt. Vor allem schattseitig muß aber unverändert das lockere, schwache Fundament der Schneedecke beachtet werden. Hochalpin wird der kräftige Föhn neue Schneeverfrachtungen verursachen.

### ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Ein Tief zieht von Frankreich Richtung Tunesien. Der Alpenraum bleibt heute noch in einer föhnigen Südströmung. Nur zeitweise ziehen einige hohe Wolken über Tirol hinweg, meist scheint die Sonne. Am Alpenhauptkamm westlich des Brenners und in den Südalpen stauen sich zum Teil Wolken. Es weht starker Südwind. Temperatur in 2000m um +2 Grad, in 3000m um -2 Grad.

### TENDENZ

-  
-